

Goldene Zeit

Die goldne Zeit ist nicht entschwunden,
Denn sie ist ewig neu und jung;
Noch wird des Goldes gnug gefunden,
Habt ihr's zu brauchen Kraft genug.

Am Himmel stehn die goldnen Sterne,
Und (singen) tönen all die Nacht entlang,
Damit der Mensch von ihnen lerne
Der goldnen Zither goldenen Klang.

So laßt das Weh, das euch betroffen,
Und seid zu neuer Lust bereit;
Erbaut aus den drei goldnen Stoffen
Sich jeder seine gold(e)ne Zeit.